

Antrag

zur Förderung der Schaf- und Ziegenbestände für Tierhalter, die in Thüringen Biotopgrünland bewirtschaften (Schaf-Ziegen-Prämie)

- Formular für Antragsteller, die nicht am InVeKoS teilnehmen -

Förderrichtlinie des Thüringer Ministeriums für Umwelt, Energie und Naturschutz (TMUEN) vom 28.11.2018 in der jeweils gültigen Fassung

Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz
Abteilung 3 Naturschutz
Referat 33
Harry-Graf-Kessler-Straße 1
99423 Weimar

Nicht vom Antragsteller auszufüllen.
Eingangsstempel

1. Angaben zum Antragsteller

Name, Vorname / Firma / Unternehmen:		
Straße, Hausnummer/Postfach:		
PLZ:	Ort:	Landkreis:
Telefon:	Mobiltelefon:	Fax:
E-Mail:		

Kontodaten:

Kontoinhaber:	
Bankname:	
IBAN:	

Angaben zum Betrieb:

Betriebssitz in Thüringen: ja/nein:														
wenn nein, dann wo:														
Betriebsstätten-Nr.: (nur für Betriebsstätten mit Schaf- und/oder Ziegenhaltung)	BI-1:													
	BI-2:													
	BI-3:													
	BI-4:													
	BI-5:													

Wurden 2018, 2019 oder 2020 De-minimis-Förderungen beantragt, bewilligt und/oder erhalten?

Ja		Nein	
-----------	--	-------------	--

Wenn ja, ist die De-minimis-Erklärung (Anlage 1) auszufüllen.

2. Antrag

Hiermit beantrage ich eine Förderung für die Jahre **2020 und 2021** für

Schafe über neun Monaten*

Ziegen über neun Monaten*

Anzahl Tiere über neun Monaten* Gesamt

3. Nachweise der Zuwendungsvoraussetzungen nach Ziffer 3 der Förderrichtlinie

3.1 Erklärung zum Tierbestand:

Ich versichere, dass ich die Anzahl an Tieren, für die die Förderung beantragt wird, vom 1. April bis mindestens 15. September im Betrieb halten werde.

Ich versichere, dass die Schafe und Ziegen, für die die Förderung beantragt wird, während der Weidesaison auf meinen Grünlandflächen in Thüringen weiden.

3.2 Erklärung zur Grünlandbewirtschaftung:

Ich habe im Jahr 2019 ha Grünland bewirtschaftet. Die Lage meiner bewirtschafteten Grünlandflächen ist in den Anlagen 4 und 5 dargestellt.

Ich werde im Jahr 2020 voraussichtlich ha Grünland bewirtschaften.

Die Einhaltung der Zuwendungsvoraussetzung nach Ziffer 3.4 der Förderrichtlinie (Anteil Biotopgrünland) wird durch die Bewilligungsbehörde geprüft.

3.3 Plausibilisierung meiner Angaben

Für die Plausibilisierung meiner Angaben unter 1. gestatte ich die Datenweitergabe an die Tierseuchenkasse und andere Zuwendungsgeber.

Für die Plausibilisierung meiner Angaben unter 2, 3.1 und 3.2 füge ich diesem Antrag die unter 6. genannten Unterlagen bei.

4. Erklärungen des Antragstellers

Befindet sich das Unternehmen in Schwierigkeiten im Sinne der „Leitlinien für staatliche Beihilfen zur Rettung und Umstrukturierung nichtfinanzieller Unternehmen in Schwierigkeiten“?			
ja		nein	
Ist das antragstellende Unternehmen Gegenstand eines Insolvenzverfahrens?			
ja		nein	

Ich erkläre:

- dass ich wahrheitsgemäße und vollständige Angaben gemacht habe.
- dass gegen mich kein Insolvenzverfahren unmittelbar bevorsteht, beantragt oder eröffnet worden ist. Mir ist bekannt, dass ich bis zum Zeitpunkt der Bewilligung verpflichtet bin, das unmittelbare Bestehen eines Insolvenzverfahrens unverzüglich mitzuteilen (§ 1 des Thüringer Subventions-

* Die Anzahl an Tieren, für die eine Förderung beantragt wird, muss für einen Zeitraum vom 1. April bis mindestens 15. September im Betrieb gehalten werden (Haltungszeitraum).

gesetzes vom 16.12.1996, GVBl. Nr. 19 S. 319 i. V. m. § 3 des Subventionsgesetzes vom 29.07.1976, BGBl. I S. 2037).

- dass mir bekannt ist, dass der Zuwendungsbescheid insoweit aufgehoben wird, als der Zuschuss durch in wesentlicher Beziehung unrichtige oder unvollständige Angaben oder sonst zu Unrecht erlangt wurde. In diesem Falle bin ich verpflichtet, den Zuschuss zurückzuzahlen und gemäß § 49 a Thüringer Verwaltungsverfahrensgesetz (GVBl Nr. 11/2009 vom 28.08.2009) für das Jahr vom Auszahlungstage an zu verzinsen.
- dass mir bekannt ist, dass auf die Gewährung einer Zuwendung kein Rechtsanspruch besteht und dass eine beantragte oder bewilligte Zuwendung weder abgetreten noch verpfändet werden darf.
- dass mir bekannt ist, dass die Bewilligungsbehörde sich vorbehält, weitere Unterlagen anzufordern.
- dass mir die Richtlinie des TMUEN zur „Förderung der Schaf- und Ziegenbestände für Tierhalter, die in Thüringen Biotopgrünland bewirtschaften (Schaf-Ziegen-Prämie)“ in der geltenden Fassung bekannt ist. Darüber hinaus erkläre ich, dass die eingereichten Antragsunterlagen dem Originalwortlaut der Bewilligungsbehörde entsprechen.
- dass ich damit einverstanden bin, dass meine personenbezogenen Daten durch den Zuwendungsgeber unter Beachtung des Thüringer Datenschutzgesetzes in seiner jeweils gültigen Fassung elektronisch verarbeitet werden.
- dass mir bekannt ist, dass die Datenschutzinformation nach Art. 13, 14, 21 der EU-Datenschutz-Grundverordnung online unter (www.thueringen.de/th8/tmuen/index.aspx) eingesehen werden können. Das Informationsblatt „Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person (Artikel 13 DS-GVO)“ habe ich zur Kenntnis genommen.
- dass ich das „Merkblatt zur Antragstellung 2019 für die Schaf-Ziegen-Prämie“ zur Kenntnis genommen habe.

5. Anlagen

	liegt Antrag bei	wird nach- gereicht
1. De-minimis-Erklärung (soweit im Antragsjahr und/oder im Jahr 2019 und/oder im Jahr 2018 weitere De-minimis-Förderungen beantragt, bewilligt und/oder erhalten wurden)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Tierseuchenkassenbescheid zum Stichtag 03.01.2020	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Tierseuchenkassenbescheid zum Stichtag 03.01.2019	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Einzelflächennachweis	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Übersichtskarte(n) zur Lage der bewirtschafteten Grünlandfläche(n) (Auszug aus Geoproxy als Anlage zum Einzelflächennachweis; siehe Merkblatt)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6. Rechtsverbindliche Unterschrift

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers
(ggf. der vertretungsberechtigten Person)

Name/n in Druckbuchstaben